

SCHWEIZER JUGEND FORSCHT  
LA SCIENCE APPELLE LES JEUNES  
SCIENZA E GIOVENTU  
SCIENZA E GIUVENETEGNA

“**Grammatik war schon immer  
meine Leidenschaft.**”



道

## Niklaus Schefer

Verb-Grammatik des Appenzellerdialektes

„Die meisten Schüler mögen Grammatik überhaupt nicht. Besonders verhasst sind die unregelmässigen Verben. Ich hingegen liebte Grammatik, gerade die Verb-Stammformen hatten es mir angetan. Sie haben mich so sehr begeistert, dass ich mit 15 Jahren sogar eine eigene Sprache entwarf: mit extra vielen Zeitformen und unregelmässigen Verben, versteht sich. Als Appenzeller faszinierte mich natürlich auch der Dialekt: aber nicht so sehr der eigentümliche Wortschatz, sondern eher die Grammatik. Denn obwohl es darüber nur wenige Bücher und kaum Lehrkurse gibt,

besitzt jeder Schweizer Dialekt seine eigene Grammatik. Ich begann in der Freizeit die Verb-Grammatik des Appenzellerdialektes systematisch zu dokumentieren. Dazu analysierte ich einerseits meinen eigenen Sprachgebrauch, hörte aber auch vielen älteren Menschen aus dem Dorf zu. So entstand über zwei, drei Jahre ein Grammatikduden des Appenzellerischen. Meine Teilnahme bei *Schweizer Jugend forscht* war eher ein Nebeneffekt. Aber der Wettbewerb, die Auszeichnung und der Kontakt mit anderen Teilnehmenden waren tolle Erlebnisse.“

1986

Niklaus Schefer hat nach der Matura Philosophie, Psychologie und Chinesisch studiert. Danach absolvierte er das höhere Lehramt in Freiburg und wurde Lehrer für Philosophie und Psychologie an den Gymnasien Burgdorf und Thun. Heute schreibt er in seiner Freizeit manchmal Märchen und Kurzgeschichten, einige auch im Appenzellerdialekt. Bald wird er, der sich schon lange mit China beschäftigt hat, dieses Land zum ersten Mal besuchen. Auf dem Foto posiert er vor dem chinesischen Zeichen für *Tao*.